

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN RHEINLAND - PFALZ - SAAR - MEISTERSCHAFT im CLUBSPORT - MOTO - CROSS 2020

**Veranstalter ist die Veranstaltergemeinschaft der ADAC
Regionalclubs Mittelrhein e.V., Pfalz e.V. und Saarland e.V.**

1. Teilnehmer, Teilnahmeberechtigung und Einschreibung

1.1 Teilnehmer und Teilnahmeberechtigung

Siehe Motorsport Handbuch ADAC Mittelrhein/Pfalz/Saarland 2020

1.2 Einschreibung

Fahrer, die sich ausschließlich für diese Meisterschaft eingeschrieben haben (d.h. nicht noch zusätzlich im Südwest-Cup MotoCross eingeschrieben sind), entrichten mit der Einschreibung eine Kautionshöhe von EUR 50,- für den Streckenpostendienst. Die Bankdaten werden nach der Einschreibung per Email mitgeteilt.

Weiterhin muss er angeben, ob und wann er seinen einmaligen Streckenpostendienst bei einem Meisterschaftslauf im laufenden Jahr leisten will. Eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung muss der Fahrer selbst oder ein von ihm benannter Stellvertreter bei dem Verein seinen Einsatz als Streckenposten bestätigen. Für diesen Einsatz werden EUR 50,00 Kautionshöhe nach der Veranstaltung vor Ort durch Geli Oster zurückgezahlt.

1.3 Einschreibeschluss

Der Einschreibeschluss ist der 31. März 2020.

2. Klasseneinteilung

Klasse 1	bis 50ccm Automatik Elektro-Motorräder mit max. einer Motorleistung von 10kw	Jahrgang 2011 – ab 6. Geb.
Klasse 2	bis 65ccm	Jahrgang 2008 -2012
Klasse 3	bis 85ccm2T/150ccm4T	Jahrgang 2004 - 2010
Klasse4a	Prestige MX1 ab 100ccm 2-Takt/175ccm 4-Takt bis 500ccm 2-Takt/650ccm 4-Takt	ab Jahrgang 2006
Klasse4b	Prestige MX2 ab 100ccm 2-Takt/125ccm 2-Takt oder 175ccm 4-Takt/250ccm 4-Takt	ab Jahrgang 2006
Klasse5a	Cup MX 1 ab 100ccm 2-Takt/175ccm 4-Takt	ab Jahrgang 2005

	bis 500ccm 2-Takt/650ccm 4-Takt	
Klasse5b	Cup MX 2 ab 100ccm 2-Takt/125ccm 2-Takt oder 175ccm 4-Takt/250ccm 4-Takt Elektro-Motorräder mit min. 20kW Leistung	
Klasse 6	Senioren ab 100ccm 2-Takt/175ccm 4-Takt bis 500ccm 2-Takt/650ccm 4-Takt Elektro-Motorräder mit min. 20kW Leistung	ab Jahrgang 1980 und älter
Klasse 7	Anfänger ab 100ccm 2-Takt/175ccm 4-Takt bis 500ccm 2-Takt/650ccm 4-Takt Elektro-Motorräder mit min. 20kW Leistung	ab Jahrgang 2006

3. Nenngeld

Klasse 1- 3:	EUR 25,00
Klasse 4-7:	EUR 30,00
Nachnenngebühr:	EUR 15,00
Gastfahrer Klasse 1-3:	EUR 30,00
Gastfahrer Klasse 4-7:	EUR 40,00

4. Startaufstellung, Einführungsrunde

Die Startaufstellung für beide Läufe ergibt sich nach der besten Trainingszeit (Transponderzeitnahme) aus dem Zeittraining. Wenn die Streckenkapazität überschritten wird, muss nach dem freien Training in zwei gleich große Zeittrainingsgruppen aufgeteilt werden. Die Aufteilung erfolgt nach dem Ergebnis des freien Trainings. In den beiden Zeittrainingsgruppen qualifizieren sich direkt für die Wertungsläufe die ersten X Fahrer (X = halbe Streckenkapazität – 2). Die Startaufstellung erfolgt abwechselnd aus den beiden Gruppen. Die nicht direkt qualifizierten Fahrer bestreiten einen Hoffnungslauf, aus dem sich die ersten 4 Fahrer noch für die Wertungsläufe qualifizieren. Diese 4 Fahrer belegen die 4 letzten Plätze der Startaufstellung. Diese Startaufstellung gilt für beide Läufe. Zur Qualifikation für die Rennläufe müssen mindestens 3 Runden insgesamt absolviert worden sein. Bei Zweitagesveranstaltungen ist in allen Klassen eine Einführungsrunde vor jedem Lauf vorgeschrieben.

5. Startnummern

Die Startnummern werden am Anfang der Saison in Abstimmung mit dem Südwestcup vergeben und gelten verbindlich für die ganze Saison.

Zugelassen sind ein-, zwei- oder dreistellige Startnummern. Erlaubt sind nur dunkle Zahlen auf hellem Grund und umgekehrt. Nicht zugelassen sind schlecht leserliche Startnummern. Vor jedem Wertungslauf ist die Startnummer unbedingt zu säubern.

6. Wertungsläufe / Zeitplan

Pro Veranstaltung werden zwei Wertungsläufe durchgeführt.

Trainingsdauer:

Klasse 1: 2 x 10 Minuten (Freies Training, Zeittraining)
Klasse 2 – 7: 2 x 15 Minuten (Freies Training, Zeittraining)

Wertungsläufe:

Klasse 1 8 Minuten + 1 Runde
Klasse 2 10 Minuten + 1 Runde
Klasse 3, 5, 6, 7 15 Minuten + 2 Runden (Wertungslauf)
10 Minuten + 2 Runden (Hoffnungslauf)
Klasse 4 20 Minuten + 2 Runden (Wertungslauf)
10 Minuten + 2 Runden (Hoffnungslauf)

7. Tageswertung

Die Tages- und Jahreswertung der einzelnen Klassen wird nach dem 25-Punkte-System ermittelt.

Gewertet werden nur Teilnehmer, die innerhalb von 5 Minuten nach Zieldurchfahrt des Siegers das Ziel passieren, ansonsten gelten sie als ausgefallen.

In der Klassenmeisterschaft Prestige und Cup wird eine separate Wertung für MX1-Fahrer und MX-2 Fahrer durchgeführt, d.h. nach jedem Lauf wird ein separates Ergebnis für die MX1 und MX2-Fahrer erstellt. Für die Gesamtmeisterschaft der Klassen Prestige und Cup wird jedoch das Gesamtergebnis der jeweiligen Klasse (ohne Trennung nach MX1 und MX2) herangezogen.

Bei Punktgleichheit in der Jahreswertung entscheidet die Majorität der besseren Plätze. Für die Tageswertung zählt bei Punktgleichheit der bessere zweite Lauf.

Für die Gesamtmeisterschaft wird zur Wertung das Gesamtergebnis der jeweiligen Veranstaltung herangezogen.

In den Klasse 1, 2, 3, und 7 werden 5 Pokale vergeben. In den Klassen 4 und 5 erhalten jeweils die 3 bestplatzierten MX1-Fahrer und MX2-Fahrer einen Pokal. In der Klasse 6 erhalten mind. die 3 bestplatzierten Senioren einen Pokal (zusätzlich erhalten noch die 3 bestplatzierten Oldies -Wertung Südwestcup- einen Pokal)

Über die Vergabe weiterer Pokale und Ehrenpreise entscheidet der jeweilige Veranstalter.

8. Jahreswertung

8.1 Gesamt-Wertung

Der Meisterschaftsstand für die Gesamt-Wertung wird nach der im ADAC Motorsporthandbuch veröffentlichten Tabelle ermittelt. Gewertet werden alle Fahrer, die mindestens an 50% der Wertungsläufe teilgenommen haben. Von den durchgeführten Wertungsläufen werden 80% gewertet. Gastfahrer werden bei der Ergebnisliste für die Gesamtwertung berücksichtigt. Zur Ermittlung der Punkte wird nur das Tagesergebnis herangezogen.

8.2 Klassenwertung

Die Auszeichnung der Meister sowie der Zweit- und Drittplatzierten wird wie folgt vorgenommen:
Bei 3 bis 5 gewerteten Teilnehmern = Auszeichnung des Meisters
Bei 6 bis 10 gewerteten Teilnehmern = Auszeichnung des Meisters und Zweitplatzierten

Ab 11 gewerteten Teilnehmern = Auszeichnung des Meisters sowie des Zweit- und Drittplatzierten

Die Wertung wird wie folgt durchgeführt:

Der Meisterschaftsstand der Klassenwertung wird nach dem 25-Punkte-System ermittelt.

Streichresultate: Die beiden schlechtesten Läufe eines Teilnehmers gehen nicht in die Jahreswertung der einzelnen Klassen ein (= 2 einzelne Streichresultate). Bei der Punktevergabe werden auch nicht zur Rheinland-Pfalz-Saar Meisterschaft zählende Fahrer berücksichtigt. Es werden nur Punkte für den eingefahrenen Platz in der entsprechenden Klasse vergeben.

Es gibt keine Mindestzahl von Rennen, an denen man teilgenommen haben muss, um in der Klassenwertung gewertet zu werden. Der Fahrer mit den meisten Punkten ist der Klassensieger der Klasse 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7. Bei Punktgleichheit in der Jahreswertung entscheidet die Majorität der besseren Plätze.

Beim ZC Hoxberg wird die Klasse 3 nicht ausgeschrieben. Das Ergebnis für die Gesamtmeisterschaft wird beim AMC Birkenfeld am 30.08.2020 nachgeholt.

Sollte der MSC Niederwürzbach eine 1-Tagesveranstaltung durchführen, wird die Klasse 2 nicht ausgeschrieben. Das Ergebnis für die Gesamtmeisterschaft wird dann beim AMC Birkenfeld am 30.08.2020 nachgeholt.

Sollte der MCC Ettringen eine 1-Tagesveranstaltung durchführen, wird die Klasse 7 nicht ausgeschrieben. Das Ergebnis für die Gesamtmeisterschaft wird dann beim AMC Birkenfeld am 30.08.2020 nachgeholt.

Beim AMC Birkenfeld werden die Klassen 4 und 6 nicht für die ADAC RLP-Saar-Meisterschaft ausgeschrieben sind aber startberechtigt. Die Klassen 1, 2, 3, 5 und 7 werden zur Klassenmeisterschaft gewertet. Für die Gesamtmeisterschaft wird die Klasse 3 sowie ggfs. die Klassen 2 und 7 (Ersatz Niederwürzbach und Ettringen) gewertet.

9. Nennung für die Veranstaltung

Eine Nennungsabgabe an den Veranstalter ist Pflicht. Nennungsbeginn ist acht Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung, **Nennungsschluss 14 Tage** vor der Veranstaltung. Die Teilnehmer müssen innerhalb der Nennungsfrist **eine formlose Email** an den Veranstalter mit Angabe von Name, Klasse und Startnummer senden.

Neu:

Das Nenngeld wird vorab überwiesen. Der Zahlungseingang muss spätestens 10 Tage vor der Veranstaltung erfolgt sein. Am Renntag muss von den eingeschriebenen Fahrern nur noch auf der Blocknennung für die angegebene Veranstaltung unterschrieben werden. Ein unterschriebenes Nennformular ist für die eingeschriebenen Fahrer nicht mehr erforderlich.

Der Veranstalter kann Nennungen, die nach Nennungsschluss eingehen akzeptieren, sofern der erstellte Zeitplan dies noch ermöglicht. Für Nennungen, die nach Nennungsschluss eingehen und vom Veranstalter akzeptiert werden, wird eine zusätzliche Nachnenngebühr von 15,- € erhoben.

Teilnehmer, die genannt haben, kurzfristig jedoch nicht starten können, müssen sich beim Veranstalter wieder abmelden. Die jeweilige Email-Adresse ist auf der Internetseite www.rlp-mx.net hinterlegt.

10. Klassenwechsel

Sollte ein/e eingeschriebene/r Fahrer/Fahrerin während der Saison die Klasse wechseln, werden die in der neuen Klasse eingefahrenen Meisterschaftspunkte **nicht** gutgeschrieben. Es werden in der Meisterschaft nur die Punkte gutgeschrieben, die in der am Jahresanfang genannten Klasse eingefahren wurden.

11. Technische Abnahme

Die Motorräder müssen den technischen Bestimmungen des DMSB entsprechen.
Die DMSB-Schutzhelmbestimmungen sind zu beachten.

12. Siegerehrung

12.1. Veranstaltung

Die Siegerehrung soll spätestens eine Stunde nach Beendigung des letzten Laufes der Veranstaltung erfolgen. Sollte hierbei ein entsprechender Fahrer ohne Entschuldigung fehlen, entfällt sein Anspruch auf einen Pokal.

12.2. Rheinland-Pfalz-Saar-Meisterschaft

Die Ehrung der Platzierten – Gesamt- und Klassenwertung – erfolgt anlässlich der Sportlerehrung des ADAC Mittelrhein.

13. Umweltschutz

Der jeweilige Veranstalter behält sich das Recht vor, Ausführungsbestimmungen zu erlassen, falls dies aus behördlichen Gründen oder aus Gründen des Umweltschutzes als notwendig erachtet wird. Es gelten die Umweltbestimmungen des DMSB.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, seinen Abfall sowie alle Betriebsstoffe (Öle, Treibstoff, Reifen, Bremsflüssigkeit etc.) mit nach Hause zu nehmen und dort ordnungsgemäß zu entsorgen. Zuwiderhandlungen stellen einen Verstoß gegen die Ausschreibung dar und werden straf- und sportrechtlich verfolgt.

Koblenz, Januar 2020

gez. Angelika Oster
ADAC Mittelrhein e.V.

gez. Lutz Gerlach
ADAC Pfalz e.V.

gez. Andreas Wack
ADAC Saarland e.V.

Obleute für Clubsport-MotoCross der beteiligten ADAC Regionalclubs